



Landesfreiwilligenagentur Berlin, Pressemitteilung vom 8.5.2011

## Kräftiges Kursplus für die Engagement-Werte der Hauptstadt

### Zugleich erhebliche Gewinnmitnahmen bei den Besuchern der 4. Berliner Freiwilligenbörse im Roten Rathaus

Über 2500 Besucher wollten es am Samstag im Roten Rathaus genauer wissen. Rege erkundigten sie sich bei der 4. Berliner Freiwilligenbörse, wo und wie man sich engagieren kann. „Das war der lebendigste Handelstag“, resümiert die Organisatorin, Carola Schaaf-Derichs von der Landesfreiwilligenagentur. „25% mehr Besucher als in den beiden Vorjahren, das bestätigt: Bürgerengagement hat Konjunktur in unserer Stadt.“

Wie viel Zeit ist mitzubringen? Was passt zu mir? Welche Fortbildung gibt es? An Fragen herrschte im Fest- und im Wappensaal kein Mangel – und auch nicht an Antworten. Projektvertreter von über 100 gemeinnützigen Organisationen gaben Tipps, berieten Neugierige und erläuterten ihre Angebote. Mobilitätshelfer etwa wurden gesucht und gefunden, ebenso wie Lernbegleiter, Tierschutzberater oder Gartengestalter.

„Die Besucher schätzen es jedes Jahr, sich einen Überblick verschaffen zu können“, sagt Carola Schaaf-Derichs, Geschäftsführerin der Landesfreiwilligenagentur Berlin „Treffpunkt Hilfsbereitschaft“. Innerhalb kurzer Zeit ließen sich Anregungen für neue Herausforderungen und sinnvolle Tätigkeiten einholen. Monika Helbig, Staatssekretärin und Beauftragte für das Bürgerschaftliche Engagement, Senatskanzlei Berlin, und Rainer-Maria Fritsch, Staatssekretär für Soziales, Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales des Landes Berlin, hatten die Börse um 11 Uhr feierlich eröffnet.

Auffällig im Vergleich zu den Vorjahren: Unter den Besuchern waren deutlich mehr jüngere Menschen. Außerdem fanden sich viele Interessierte ein, die sich aus professionellen Belangen mit dem Thema Ehrenamt beschäftigen. „Wir werden inzwischen auch als Fachmesse für bürgerschaftliches Engagement wahrgenommen“, sagt Carola Schaaf-Derichs.

Das große Interesse an der 4. Freiwilligenbörse hatte sich schon im Vorfeld angekündigt: Noch nie wollten so viele gemeinnützige Vereine, Verbände und Netzwerke ihre Engagement-Angebote vorstellen. Statt bislang immer etwa 90 konnten diesmal 100 Info-Stände untergebracht werden. „Und für das nächste Jahr gehen bereits die ersten Anmeldungen ein“, sagt Frau Schaaf-Derichs.

Veranstaltet wurde die Freiwilligenbörse von der Landesfreiwilligenagentur Berlin in Kooperation mit dem Landesnetzwerk Bürgerengagement „aktiv in Berlin“. Sie steht unter der Schirmherrschaft des Regierenden Bürgermeisters, Klaus Wowereit, und wird gefördert aus Mitteln des Landes Berlin sowie des Europäischen Sozialfonds.

**Kontakt:** Projektleitung Carola Schaaf-Derichs, Email [schaaf-derichs@freiwillig.info](mailto:schaaf-derichs@freiwillig.info), Tel. 030/ 20 45 06 36  
Presse Bernd Schüler, Tel. 0179 9818089, Email [schueler@freiwillig.info](mailto:schueler@freiwillig.info)

